

Schnell, geschickt, ausdauernd

Am 28. September sah man auf dem Pausenplatz und in der Turnhalle der Meiliwiese viele lachende und konzentrierte Kindergesichter. Der Spielmorgen der Unterstufe forderte von allen Gruppen Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Ausdauer. Es war ein gelungener sportlicher Morgen!
Angelina Gemperle



(Fotos: Simone Gmünder)

Ice cream zum Altweibersommer

Ein erfrischendes Projekt unserer 3. Klass-Kinder hat den Altweibersommer eingeleitet und der Schule Meiliwiese ein besonderes Highlight im Sommerquintal beschert. Die gesamte Hinwiler Bevölkerung durfte von den farbenfrohen Glace-Kreationen naschen. Mit Stolz konnte der in diesem Zusammenhang gesammelte Betrag von über tausend Franken dem Entlastungsheim «Sunnemätteli» für behinderte Kinder in Bäretswil übergeben werden. Wir möchten uns bei Ihnen für Ihre grosszügige Unterstützung von Herzen bedanken.

Die Meiliwiese-Kinder sind also wieder mit frischem Elan in den Schulalltag zurückgekehrt. Alle freuen sich und beleben aufgestellt die regenbogenfarbigen Trakte und neu auch die Räumlichkeiten der Villa Regenbogen, unserem provisorischen Schulraum.

Mit dem Schulstart haben auch neue Lehrpersonen ihre Arbeit an der Schule Meiliwiese aufgenommen und sich hier bereits gut eingelebt. Wir heissen Frau Deborah Jäger, Frau Alma Mia Rüegg, Frau Rosmarie Schaltegger, Frau Ulrica Wieland und Herrn Edi Holdener herzlich bei uns willkommen.

Die Vorbereitungen zur Einführung des Lehrplan21 mit Fokus auf ein kompetenzorientiertes Lernen im Unterricht begleiten unser Schulteam in diesem Schuljahr. Unser Augenmerk richten wir dabei hauptsächlich auf das Fach Mathematik und erarbeiten mit der externen Unterstützung durch Frau Sandra von Grünigen und Frau Barbara Höhtker wichtige Aspekte zum selbständigen Lernen in diesem Fach. Für Sie als Eltern wird im Herbst 2017 wiederum in Zusammenarbeit mit dem ElternForumMeiliwiese ein Informationsabend geplant, der Ihnen Einblick in das kompetenzorientierte Lernen geben soll. Gerne werden wir Sie zu gegebener Zeit dazu einladen.

Die in den vergangenen Jahren aufgebaute Kultur der gewaltfreien Kommunikation und des freundlichen Umgangs bleibt weiterhin ein zentraler Schwerpunkt. Mit den Grüezi-Wochen und dem aktiven Umsetzen der Giraffensprache in den einzelnen Klassen stützen wir den Erwerb der Sozialkompetenzen unserer Schülerinnen und Schüler. Wir freuen uns, wenn auch Sie als Eltern zum guten Gelingen beitragen, indem Sie Ihre Kinder darin stärken. Nach dem erfolgreichen Start des beliebten Projekts «gsunder Pausenkiosk» im vergangenen Jahr wird dieser auch in diesem Schuljahr wiederum durch unsere Ältesten weitergeführt. So soll der selbstorganisierte Pausenkiosk die Gesundheitsförderung der Schule unterstützen, indem für alle Meiliwiese-Kinder ein gesunder Znüni zubereitet und angeboten wird. Darauf freuen wir uns ganz besonders.

In diesem Sinne freuen wir uns auf das neue Schuljahr und besonders darauf, zusammen mit Ihren Kindern einen belebenden und lehrreichen Unterricht zu gestalten.

Schulleiter

Marcel Majoleth



Update21 informiert...

Die Schule Meiliwiese ist auf dem Weg zur Einführung des Lehrplan21. Mit der neuen Rubrik «Update21» werden wir die Eltern kurz und stichwortartig über die laufenden Einführungsschritte an unserer Schule informieren.

- **September17:** online-unterstützte Weiterbildung zum kompetenzorientierten Unterricht (Grundlagen) für alle Lehrpersonen
- **Oktober17:** online-unterstützte Weiterbildung zum kompetenzorientierten Unterricht (Mathematik) für alle Lehrpersonen
- **Oktober17:** Schulinterner Weiterbildungstag zum kompetenzorientierten Unterricht in Mathematik (Thema Aufgaben & Settings) durch externe Leitung begleitet
- **November17:** Elternveranstaltung des ElternForumMeiliwiese zum Thema: Lehrplan21 – kompetenzorientiertes Lernen

...über den Weg zum **Lehrplan21**



Herzlich Willkommen

Alma Mia Rüegg



«Nach dem Studienabschluss im August 2016 übernahm ich eine Stellvertretung an der Schule Meiliwiese. Aus diesem Vikariat hat sich nun eine Festanstellung ergeben. In meiner Freizeit gehe ich gerne schwimmen, mache Yoga, turne im Turnverein Mönchaltorf und leite eine Mädchenriege. Ausserdem gehe ich gerne in den Bergen wandern und Ski fahren oder erkunde die mir noch unbekanntesten Orte dieser Welt.

Nun freue ich mich auf mein erstes Schuljahr als Klassenlehrperson der Klasse 6b an der Schule Meiliwiese.»

Ulrica Wieland



«Ich freue mich, im Schulhaus Meiliwiese in Hinwil als IF/DaZ-Lehrperson an der 4. und 5. Klasse tätig zu sein. Meine gesamte Unterrichtstätigkeit, vorwiegend im Kanton Graubünden, beläuft sich auf über zwanzig Jahre. Gleichzeitig zu meiner Lehrtätigkeit war ich Hausfrau und Mutter einer mittlerweile erwachsenen Tochter. In meiner Freizeit erkunde ich sehr gerne zu Fuss die wunderschöne Natur des

Zürcher Oberlandes. Ich lese gern und besuche ab und zu Kunstausstellungen.»

Edi Holdener



«Meine Ausbildung zum Primarlehrer schloss ich im Jahr 1989 am Lehrerseminar in Rickenbach SZ ab. Darauf unterrichtete ich insgesamt rund 20 Jahre als Klassenlehrer an der Primarschule. 2011 wechselte ich dann zum Fernsehen. Neben der Tätigkeit als Sportgrafiker war ich Guide für Besucherführungen. Vor zwei Jahren bekam ich die Chance, in die Sendeleitung von SRF zu wechseln. Da

ich die Lehrtätigkeit zunehmend vermisst habe, freue ich mich nun sehr über die Rückkehr zu den Wurzeln und die Arbeit mit meiner 1. Klasse. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meiner Familie oder gehe aufs Bike.»

Deborah Jäger



«Im Juli habe ich meine Ausbildung an der PHZH abgeschlossen und freue mich nun sehr, mit meiner 1. Klasse zu arbeiten und zu lernen. Vor dem Studium habe ich eine Lehre als Detailhandelsfachfrau in einer Papeterie absolviert. In meiner Freizeit bin ich oft im Freien unterwegs, im Sommer auf dem Fahrrad, im Winter auf dem Snowboard. Ausserdem tanze ich mit Freude Hip-Hop und Jazz. Zu Hause

lese ich gerne ein spannendes Buch. Ebenfalls liebe ich das Reisen nach nah und fern.»

Rosmarie Schaltegger



«Aufgewachsen bin ich im Kanton Graubünden und habe am Lehrerseminar in Chur meine Ausbildung als Primarlehrerin absolviert. Ich lebe zusammen mit meinem Mann und unseren vier erwachsenen Kindern in Dübendorf. Allerdings bin ich mit dem Zürcher Oberland sehr verbunden, da wir 15 Jahre lang in Wetzikon gewohnt haben. In meiner Freizeit reise ich gerne. Zu Hause liebe ich es, Gäste zu bewirten und Haus und Garten kreativ zu gestalten. Ich habe viele Jahre als Klassenlehrerin an der Unterstufe gearbeitet und studiere jetzt im zweiten

Jahr berufsbegleitend an der Hochschule für Heilpädagogik in Zürich. Die letzten vier Wochen habe ich die drei 1. Klassen kennengelernt. Ich freue mich sehr, ab diesem Schuljahr mit all den Schülerinnen, Schülern und Lehrpersonen unterwegs zu sein und die Kinder zu begleiten, zu fördern und zu unterstützen.»

I scream, you scream, we all scream for ice cream

«Die 3. Klasse der Meiliwiese hat ein Glace-Projekt gemacht. Es war ein voller Erfolg. Wir haben 1128 Franken eingenommen. Wir durften vor dem Spar verkaufen. Die meist verkauften Glaces waren Nutella und Schokolade.» (Ali)

«Wir hatten ein Glace-Projekt. Wir haben 12 Sorten Glace gemacht. Meine Mutter hat viele Glaces gekauft. Sie hat sogar für Papa und seine Angestellten Glaces gekauft. Sie waren super fein.» (Michelle)
«Die 3. Klasse aus der Meiliwiese hat Glace verkauft vor dem Spar. Wir haben 12 verschiedene Sorten verkauft. Wir haben etwa 1100 Franken verdient. Zwei Klassen sind zum Stand gekommen. Eine Kugel kostete 2 Fr. Es hat mir gefallen, dass wir so viel Geld bekamen.» (Robin)



(Fotos: Daniel Zucol)

«Unsere Lehrerin Frau Senn kennt Herrn Gabriel. Er hat uns einen Tisch zur Verfügung gestellt. Wenn es geregnet hätte, hätten wir in seinen Laden gehen können. Das Eis haben wir in der Schule gemacht. Wir haben sehr lange gebraucht. Es waren etwa 550 Menschen an unserem Stand. Wir haben tausendeinhundert Franken eingenommen. Unsere Klasse ist die erste Klasse aus der Meiliwiese gewesen, die so etwas gemacht hat. Es war lässig.» (David)

«Wir freuen uns, dass wir dieses lässige Projekt realisieren konnten. Die Idee des Glaceverkaufs ist im Klassenrat aufgekommen. Mit viel Leidenschaft sammelten die 3. Klässlerinnen und 3. Klässler Ideen, stellten zwölf Glacesorten her, trafen Vorbereitungen, verkauften, räumten auf und zählten die Einnahmen. Die rund 1100 Franken werden wir zum grossen Teil dem Entlastungsheim Sunnemätteli in Bäretswil spenden, während das restliche Geld in unsere Klassenkasse fliesst.» (Barbara Senn, Bettina Corday, Lehrpersonen)



Schwitzhütte mit Lagerhund

Bereits vor den Sommerferien begann die 5. Klasse von Alexandra Zehnder mit den Vorbereitungen für das Steinzeit-Klassenlager in Turbenthal. Als Einstimmung in das Thema «Steinzeit» sollten die Kinder erfahren, wie man vor Tausenden von Jahren gekocht, gewaschen, Waffen und Fallen gebaut und sich so ganz ohne Medien beschäftigt hat.

«Ich fand es toll, eine Woche im Wald zu sein. Den Löffel selber zu machen, hat mir grossen Spass gemacht.» (Laura) «Mir gefiel die Schwitzhütte, weil wir nachher ins Wasser gehen konnten. Auch das Messer zu machen, gefiel mir gut.» (Athi) «Ich habe spannend gefunden, wie man Feuer selber macht. Am Donnerstag fand ich es ein bisschen unheimlich, weil es am Abend gewittert hat.» (Era) «Jan, Zyon, Laura, Livio, Nicholas



und ich haben über eine Stunde gebraucht, um einen grossen Baum ins Camp zu tragen. Danach waren wir sehr stolz. Mit Simi, unserem Lagerhund, zu spielen, hat auch grossen Spass gemacht. Am Abend fand ich es immer toll, wie wir ums Lagerfeuer sasssen und jemand vorgelesen hat. Wir haben getöpfert, einen Löffel gebrannt und ein Messer hergestellt.» (Livio) «Das Schlafen in den Zelten hat mir sehr gut gefallen.» (Jan) «Ich habe gelernt, wie man einen Löffel aus Holz brennt.» (Nicholas) «Ich fand es toll, dass wir einen Lagerhund hatten.» (Anja) «Ich habe gelernt, wie man Löffel brennt und wie man ein Messer macht. Ich hab es lustig gefunden, in Zelten zu schlafen.» (Cédric) «Im Lager habe ich mich frei gefühlt. Mir hat das Kochen sehr gut gefallen. Ich war glücklich, weil es mit den Freunden so gut war.» (Absharan) «Wir haben einen Löffel gebrannt und eine Schwitzhütte gebaut. Wir hatten immer ein grosses Feuer.» (Sven) «Mir hat es gefallen, dass wir in die Schwitzhütte konnten und dass wir den Löffel gemacht haben. Ich habe viel mit dem Hund gespielt.» (Dominique) «Ich fand es toll, dass wir einen Löffel und ein Messer selbst hergestellt haben. Es gefiel mir nicht so gut, als es anfang zu gewittern.» (Suhejla) «Ich fand es schwer, einen Löffel zu basteln. Das Lagerfeuer fand ich cool, aber es war nicht so cool beim Gewitter im Zelt zu schlafen.» (Lea) «Ich fand es spannend, selber Feuer zu entfachen. Ausserdem habe ich gelernt, wie man Fallen bauen kann.» (Salomé) «Ich habe mit Athi, Marco und David Spaghetti Napoli gekocht. Ich war in der Holzteruppe und musste viel Holz holen.» (Zyon) «Im Lager sind wir vor dem Feuer gesessen und haben geschnitzt. Wir haben in Zelten geschlafen und mit dem Hund gespielt.» (David) «Am Abend mit der ganzen Klasse am Lagerfeuer zu sitzen, war für mich bezaubernd. Das Spielen mit dem Hund Simi hat mir gefallen. In Zelten zu schlafen, war ganz neu für mich, aber es ging gut.» (Andrina)



«Ich fand es toll, dass wir nur mit einem Sackmesser, Feuer und Holz einen Löffel gebastelt haben. Wir haben Tierfallen gebaut.» (Aline) «Wir haben eine Schwitzhütte gebaut, das war cool. Wir hatten einen Lagerhund, das hat mir sehr gefallen.» (Michelle) «Am Abend hat mir gut gefallen, dass wir am Feuer gesessen sind und Herr Bühler, Frau Zehnder oder sogar Kinder aus dem Buch vorgelesen haben.» (Beatriz)



(Fotos: Alexandra Zehnder)

Sonnig, glücklich, traurig

Einige Schülerzitate aus dem Klassenlager der Klasse 6a, Bernhard Wenczel, im Haus Tga da Lai in Valbella:



(Fotos: Schülerfotos)

«Herr Camenisch hat uns im Museum herumgeführt und uns vieles über die grossen Wildtiere des Kantons Graubünden erzählt: Fuchs, Wolf, Luchs, Gämse, Steinbock und Bär.» «Mir hat das Morgenessen geschmeckt, speziell die Muesliauswahl.»



«Ab 11 Uhr morgens bis um 5 Uhr am Nachmittag war es 20 - 22°C warm und sehr sonnig. Wir trugen alle unsere Sonnenhüte auf der Wanderung.»



«Ich war sehr glücklich und aufgeregt, als ich erfuhr, dass wir heute zu der Rodelbahn wandern.» «Ärgerlich fand ich, dass wir auf der Rodelfahrt immer wieder stoppen mussten.»



«Ich war traurig, dass wir nicht im schönen blauen See baden durften.»

«Als wir das Haus verliessen, war ich traurig. Von mir aus hätte das Lager noch länger dauern dürfen. Dass es mir dann schlecht wurde im Bus, konnte meine Stimmung auch nicht gerade heben.»



Agenda 2017/18

Damit Sie auf dem Laufenden sind.

Wochentag	Datum	Aktivität	Hinweis
Samstag - Samstag	07. - 21. Oktober 2017	Herbstferien 2017	
Freitag	27. Oktober 2017	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Freitag	03. November 2017	Räbeliechtliumzug	
Montag - Mittwoch	13. - 15. November 2017	Elternbesuchsmorgen	Informationen folgen
Freitag	22. Dezember 2017	Jahresschlussmorgen	Informationen folgen, kein Jokertag möglich
Samstag - Samstag	23. Dezember 2017 - 06. Januar 2018	Weihnachtsferien 2017 - 2018	
Freitag	12. Januar 2018	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Mittwoch	31. Januar 2018	1. Zeugnis Schuljahr 2017/18	
Samstag - Samstag	17. Februar - 03. März 2018	Sportferien 2018	
Donnerstag - Freitag	15. - 16. März 2018	Elternbesuchsmorgen	
Mittwoch	28. März 2018	Schulinterne Weiterbildung	schulfrei
Donnerstag - Montag	29. März - 02. April 2018	Ostern	schulfrei
Samstag - Samstag	21. April - 05. Mai 2018	Frühlingsferien 2018	

Schule Meiliwiese

Schule Meiliwiese
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 18
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Meiliwiese 1
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 01
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 1
Schweipelstrasse 18
8340 Hinwil
Telefon 044 937 37 41
www.meiliwiese.ch

Schuladressen

Elternforum Meiliwiese
Präsidium
Ralph Eschmann
elternforum-meiliwiese@gmx.ch
www.elternforum-meiliwiese.ch

Impressum

Redaktion:
SL Marcel Majolet
Schulteam Meiliwiese
Schülerinnen
& Schüler

Schulleitung Meiliwiese
Telefon 043 843 18 88
schulleitung.meiliwiese@schulehinwil.ch
mail Lehrpersonen:
vorname.nachname@schulehinwil.ch

Kindergarten Meiliwiese 2
Gemeindehausstrasse 3
8340 Hinwil
Telefon 043 843 18 08
www.meiliwiese.ch

Kindergarten Fröschlezen 2
Schweipelstrasse 18
8340 Hinwil
Telefon 044 937 41 08
www.meiliwiese.ch

Schulverwaltung Schule Hinwil
Dürntnerstrasse 10
8340 Hinwil
Telefon 044 938 11 55
www.schulehinwil.ch

Schlussredaktion und
Gestaltung: Friedrich Joss &
Angelina Gemperle
Druck:
Druckerei Sieber Hinwil

